



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Holetschek begrüßt drei neue Gesundheitsregionen plus – Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister: Passgenaue Lösungen für die Versorgung, Prävention und Pflege vor Ort**

Holetschek begrüßt drei neue Gesundheitsregionen plus – Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister: Passgenaue Lösungen für die Versorgung, Prävention und Pflege vor Ort

14. Januar 2022

Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek hat vier Kommunen neu im Kreis der bayerischen Gesundheitsregionen^{plus} begrüßt. Der Minister betonte am Freitag: „Ich freue mich sehr, dass künftig der Landkreis Oberallgäu gemeinsam mit der Stadt Kempten, der Landkreis Lichtenfels und der Landkreis Kelheim als Gesundheitsregionen^{plus} passgenaue Lösungen für die Gesundheitsversorgung, Prävention und Pflege der Bevölkerung vor Ort entwickeln.“ Kempten und das Oberallgäu haben sich dabei zur gemeinsamen Region Kempten-Oberallgäu zusammengeschlossen. Für die damit insgesamt drei neuen Regionen hat am 1. Januar die erstmalige Förderung als Gesundheitsregion^{plus} begonnen.

Viele Kommunen nutzen die Vorteile der Gesundheitsregionen^{plus} bereits seit längerem: Seit 2017 haben beispielsweise die Stadt Amberg und der Landkreis Amberg-Weizsach, die Stadt und der Landkreis Bayreuth, der Landkreis Mühldorf am Inn, der Landkreis Dachau, die Nordoberpfalz mit den Landkreisen Neustadt an der Waldnaab, Tirschenreuth und der Stadt Weiden sowie der Landkreis Main-Spessart eine Gesundheitsregion^{plus} etabliert. Holetschek betonte: „Sie alle gehören auch weiterhin zur Familie der Gesundheitsregionen^{plus}. Es freut mich, dass wir dort eine lückenlose Weiterfinanzierung für die nächsten fünf Jahre ermöglichen können.“

Aktuell werden insgesamt 60 Gesundheitsregionen^{plus} vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gefördert. Sie decken 77 Landkreise und kreisfreie Städte ab. Die Gesundheitsregionen^{plus} vernetzen gemeinsam mit der Kommunalpolitik die Akteure aus dem Bereich Gesundheit und Pflege vor Ort.

Holetschek unterstrich: „Die fruchtbare Zusammenarbeit aller relevanten Player vor Ort ermöglicht regional abgestimmte Projekte, die genau auf die Bedürfnisse der Bevölkerung zugeschnitten sind.“

Eine Liste mit allen Gesundheitsregionen^{plus} und weiteren Informationen finden Sie unter: <https://www.gesundheitsregionenplus.bayern.de/>

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

